

## Leiterpodcast November 2021

# «IN KRISEN LEITEN»



1

## ÜBERSICHT

- Definition einer Krise
- Phasen einer Krise
- Selbstmanagement in einer Krise (Resilienz)
- Leiten in einer Krise

2

## WAS IST EINE «KRISE?»

- Gr. Krisis -> Entscheidung -> später Zuspitzung
- *Eine vom Normalzustand abweichende Situation mit dem Potenzial für ... Schäden ..., ... sodass eine besondere Ablauforganisation erforderlich ist.*
- Eine Krise ist ein inneres Geschehen, in dem eine Person das Gefühl hat, dass ihre Bewältigungsmöglichkeiten erschöpft sind.

3

## KRISENBEISPIELE

- Verlust von Personen, Eigentum, Einfluss, Freiheit
- Verlust eines Jobs
- Unfall
- Bedrohliche Krankheit
- Rückschläge
- (Moralische) Krisen in Kirchen
- Corona ;-)

4



5



6

## ZWEI BEREICHE

- Selbst mit einer Krise zurechtkommen
- Andere in Krisen leiten

7

## SELBST ZURECHTKOMMEN



8

## SELBSTBEWUSSTSEIN

- Es ist der Grundsatz, NICHT in eine Opferrolle zu fallen.
- Es ist «Ruh» in sich und als Christ in der neuen Identität.
- Es ist das Ruh» im Vertrauen auf Gottes Souveränität.
- 1. Korinther 15,10: *Doch was immer ich jetzt bin, das bin ich durch die Gnade Gottes.*

9

## KONTAKTFREUDE

- Es ist die Weigerung sich zu isolieren und stattdessen bewusst bereichernde Beziehungen zu suchen.
- Vier Augen sehen mehr als zwei.
- «Der Christus im Munde des Bruders ist stärker als der im eignen Herzen.»
- Erinnerung an Stärken, Verheissungen und Gottes Gnade

10

## GEFÜHLSSTABILITÄT

- Es bedeutet, Einzelereignisse nicht die Chance zu geben, die ganze Emotionslage oder gar das Leben zu bestimmen.
- 2. Timotheus 4,5: *Du aber sei nüchtern in allen Dingen, leide willig.*

11

## OPTIMISMUS

- Allen Dingen bewusst im Glauben zu begegnen
- Es ist das Ruh» in Gottes Treue, Fürsorge und Allmacht.
- Auch bei persönlichem Versagen sagt der Glaubende: «Ich stehe wieder auf. Das nächste Mal mache ich es besser!»

12

### HANDLUNGSKONTROLLE

- Nicht aus den Emotionen zu handeln
- «Warten» können, bis die Zeit für Handlungen da ist
- Gratifikationsverzicht, weil man ein höheres Ziel verfolgt

13

### REALISMUS

- Langfristig zu denken und zu handeln
- Kein Zick-Zack-Kurs
- Innerlich auf mögliche Krisen vorbereitet sein
- 1. Petrus 4,12: *Meine lieben Freunde, erschreckt nicht über die schmerzhaften Prüfungen, die ihr jetzt durchmacht, als wären sie etwas Ungewöhnliches.*
- Frieden, auch wenn wir noch nicht im Himmel sind!

14

### ANALYSESTÄRKE

- Ursachen erkennen
- Situation verstehen, einordnen können
- Bisherige «Denkpfade» verlassen können
- Perspektivenwechsel vornehmen (von warum, zu wozu...)

15

### FÜHREN IN EINER KRISE

16

### I. BLEIB BEI DEINEN WERTEN

- Auch wenn sich die Umstände ändern – Werte bleiben
- «Bleibe bei dem, was du gelernt hast»
- Göttliche Ziele nicht aus den Augen lassen, sondern umso mehr verfolgen
- Das bringt Glaubwürdigkeit

17

### I. BLEIB BEI DEINEN WERTEN

- «Menschen vertrauen nicht primär Leitern welche ein KARTE ihres Weges haben (alles wissen), sondern solchen, welche einen zuverlässigen KOMPASS besitzen»

18

## II. FAKTEN SAMMELN

- Krise erkennen (besondere Situation)
- Mit Dringlichkeit (aber nicht überstürzt) reagieren und Informationen beschaffen:
  - Was ist geschehen?
  - Wen betrifft es?

19

## III. WEISHEIT SUCHEN

- Fakten müssen «gewogen» / ausgewertet werden
- Persönliches Gebet, um Überblick und Ruhe zu bekommen (-> Resilienz)
- Wo sinnvoll, andere einbeziehen und wichtige Personen informieren

20

## IV. MASSNAHMEN BESCHLIESSEN

- Wie reagieren wir auf die Krise?
- Was braucht es?
- Priorisieren
  - was braucht es JETZT?
  - was kann warten?

21

## V. KOMMUNIZIEREN

- Transparenz so hoch wie möglich / nötig
- Man muss nicht alles sagen, was man sagt muss aber wahr sein
- Keine falschen Versprechungen / Drohungen
- Positiv, glaubensvoll
- Kommunikation vor Publikation «checken»
- Div. Kommunikationskanäle nutzen

22

## VI. PRÄSENT, ZUGÄNGLICH SEIN

- In Krisen sind Pastoren wichtige Partner
- Je nach Situation vor Ort sein
- „Zeit haben“ (Dafür bin ich da!)
- Zuhören, Rat geben, begleiten, nachfragen
- Geistliche Hilfe anbieten (ist sehr wichtig!)
- Praktische Hilfe anbieten
- Netzwerke nutzen (Kleingruppen, etc.)

23

## VII. EVALUATION

- Was haben wir mit / aus der Krise gelernt?
  - > in einer Krise werden fast IMMER Fehler gemacht...
- Wie können wir uns besser aufstellen?
- Gibt es Krisen, die man verhindern kann (Prävention)?
- Krise «abschliessen»

24